Zeitschrift: Alter & Zukunft : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zürich
Band: 3 (1995)
Heft: 2: Liebe im Alter : es liebt der Mensch, so lang er lebt

Artikel: Gegen Einsamkeit im Alter
Autor: Müller-Jucker, Verena
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-818594

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Gegen Einsamkeit im Alter

Pro Senectute Kanton Zürich lud die Gruppierungen der Selbsthilfeorganisation «Senioren für Senioren» (SfS) im Kanton Zürich zur ersten Kantonaltagung nach Effretikon ein. Delegationen aus 16 SfS-Organisationen diskutierten miteinander.

Pro Senectute Kanton Zürich hat die Gründung der SfS-Organisationen angeregt und in den Gemeinden, zusammen mit den Pro Senectute Ortsvertretungen, Starthilfe und Vermittlerdienste geleistet. – *Otto Haag,* Präsident der Arbeitsgemeinschaft 3. Lebensphase (Illnau-Effretikon), begrüsste die zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Altershein Bruggwiesen. Hier betreibt die Arbeitsgemeinschaft auch ihre vielfältigen Aktivitäten zur erhöhten Lebensqualität der älteren Einwohner.

Foto: Pro Senectute Kanton Zürich

Pioniergeist in Illnau-Effretikon

Pro Senectute-Bereichsleiter *Bruno H. Gemperle* überbrachte Grüsse der Geschäftsleitung und erinnerte an ein 1981 erarbeitetes Leitbild, um Senioren zur Selbsthilfe zu ermuntern. Im selben Jahr schon war in Illnau-Effretikon eine Seniorengruppe zusammengetreten, die nicht «auf ihren Lorbeeren ausruhen», sondern gegenseitige Hilfe im dritten Lebensabschnitt an die Hand nehmen wollte. – Die «Weisheit im Alter» werde derzeit zu wenig genutzt, betonte Bruno Gemperle, und was SfS-Gruppen an Solidarität leisten, werde in Zukunft – auch als Lernbewegung – vermehrt wichtig in der Gesellschaft.

Zum wertvollen Gedankenaustausch setzten sich je einige Delegationen aus Uetikon am See, Stäfa, Männedorf, Meilen, Küsnacht-Erlenbach, Zollikon, Thalwil, Effretikon, Kloten, Wallisellen, Rüti, Opfikon-Glattbrugg, Uster, Oerlikon-Seebach und Winterthur in verschiedenen Räumen des grosszügigen Altersheims zusammen.

Tagung entsprach einem Bedürfnis

Der Nachmittag war in Gruppenarbeit der Weiterentwicklung der Zusammenarbeitsformen gewidmet. Nachdem die einzelnen Themenkreise dann im Plenum kurz besprochen waren, stellte *Alice Meier* die erfreulich aktive Arbeitsgemeinschaft 3. Lebensphase Effretikon näher vor.

Im Dank an den Veranstalter und die Pro Senectute-Mitarbeiter/innen *Barbara Hasler, Michèle Deubelbeiss, Christine Wälti* und *Peter Staub* kam zum Ausdruck, dass die Tagung und der Gedankenaustausch einem echten Bedürfnis entsprachen.

Verena Müller-Jucker
Zollikerberg